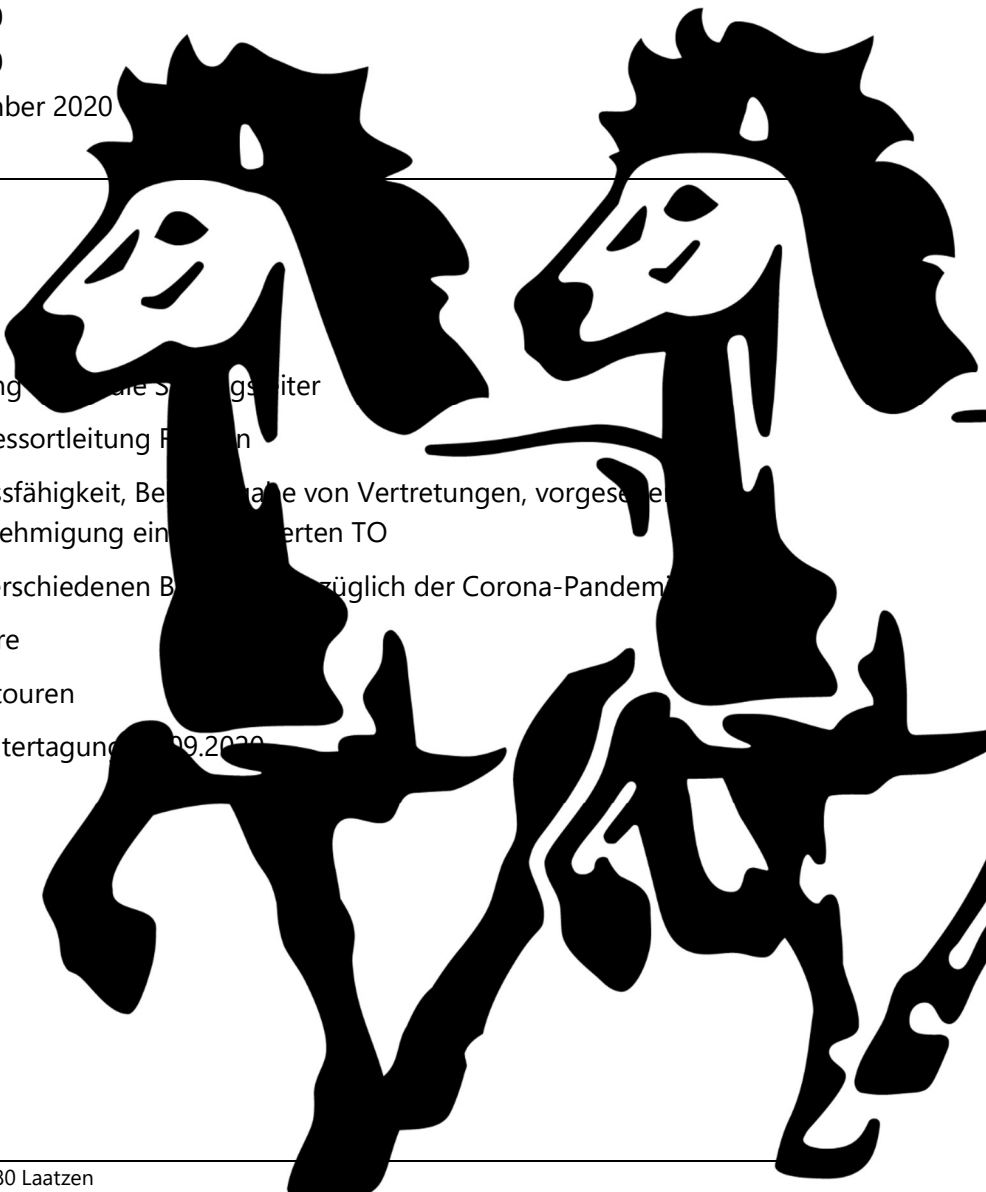


---

## PROTOKOLL SITZUNG RICHTAUSSCHUSS

Termin: 07. September 2020  
Ort: ZOOM Meeting  
Beginn: 20 Uhr  
Ende: 22 Uhr  
Teilnehmer: siehe Anlage 1: Anwesenheitsliste  
Sitzungsleitung: Marina Müller von Blumencron  
Protokollführer: Swantje Renken  
Verteiler: Richtausschuss/ Präsidium/Länderrat  
Versand: 27.11.2020  
Einspruchsfrist: 11.12.2020  
Nächste Sitzung: 30. November 2020

---

- 
- TOP 1 Begrüßung und Eröffnung durch die Sitzungsleiter
  - TOP 2 Vorstellung der neuen Ressortleitung Präsidium
  - TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Teilnahme von Vertretungen, vorgesehene Tagesordnung, ggf. Genehmigung einer abweichenden TO
  - TOP 4 Aktueller Stand in den verschiedenen Bereichen bezüglich der Corona-Pandemie
  - TOP 5 Erfahrungen Cyberturniere
  - TOP 6 Erfahrungen Qualitage/-touren
  - TOP 7 Themen für die Veranstaltertagung 09.2020
  - TOP 8 Richterprüfung 2021
  - TOP 9 Lizenzerhaltung
  - TOP 10 Verschiedenes

## **TOP 1 Begrüßung und Eröffnung durch die Sitzungsleiter**

Marina Müller von Blumencron begrüßt die Teilnehmer und freut sich über die Beteiligung

---

## **TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bekanntgabe von Vertretungen, vorgesehene Tagesordnung, ggf. Genehmigung einer geänderten TO**

Der Ausschuß ist beschlussfähig & es liegen keine Anträge auf Änderung der Tagesordnung vor. Das Protokoll der letzten Sitzung ist genehmigt.

---

## **TOP 3 Vorstellung der neuen Ressortleitung Richten**

Marina Müller von Blumencron stellt sich kurz vor (siehe auch Bewerbungsschreiben im Anhang) und betont, dass sie sich auf eine gute konstruktive Zusammenarbeit freut. Marion Heib & Andrea-Katharina Rostock sichern ihre Unterstützung zu.

Ihren Stellvertreter/in und die Ordentlichen Mitglieder wird sie in Kürze benennen

---

## **TOP 4 Aktueller Stand in den verschiedenen Bereichen bezüglich der Corona-Pandemie**

Die Turnierstatistik liegt noch nicht vor, sie wird im Oktober auf der Homepage veröffentlicht. Insgesamt war die Saison sehr durch die Corona bedingten Einschränkungen & Auflagen bestimmt, erfreulich war, dass dennoch viele Veranstaltungen stattgefunden haben und auch neue Formate entstanden (Qualireisen, Cyberwettbewerbe)

Überblick (Stand 11.09.2020)

|                                             |    |
|---------------------------------------------|----|
| Abgesagte Turniere 2020                     | 67 |
| Turniere in Qualitage umgewandelt           | 36 |
| Weitere nachgemeldete Qualitage/Touren 2020 | 31 |
| Nachgemeldete Turniere                      | 0  |
| Wie geplant stattgefunden                   | 9  |

Insgesamt gab es große regionale Unterschiede. Teilweise war trotz weniger erlaubter Zuschauer eine gute Stimmung tagsüber, abends schnell leer.

Für 2021 ist noch keine Aussage über das Turniergehen möglich.

Die beschlossenen Änderungen/Lockerungen bei der Terminvergabe, sowie die Durchführung von Qualitouren sowie Cyberwettbewerben sind Sonderregelungen bis zum 31.12.2020.

Eine Regelung für die Neuen Veranstaltungsformate sowie die Überarbeitung der Terminvergaberichtlinien der Veranstalterrichtlinien ist für 2021 dringend erforderlich.

Um den Punkt Terminvergabe zu bearbeiten wird es eine weitere Sitzung der Veranstalter im Oktober geben, um den Vorschlag/Entwurf dann an den Sportausschuß weiter zu geben.

Die Regelungen ab 01.01.2021 zur Durchführung von Qualitouren & Cyberwettbewerben liegt im Aufgabenbereich des Sportausschusses.

---

## **TOP 5 Erfahrungen Cyberturniere**

Birgit Quasnitschka und andere Richter, die diese Prüfungen gerichtet haben, stimmten überein, dass man sich erst etwas reingucken müsste, aber dann ist es ganz normal. Etwas schwierig ist die Einschätzung der Geschwindigkeit im starken Tempe & Paß.

Grundsätzlich ein gutes Format, wobei es häufig zu zeitlichen Verzögerungen gekommen ist, da zB Videos nicht hochgeladen wurde/fehlerhaft/von schlechter Qualität wären.

Teilweise wurde auch nicht im angegebene Zeitfenster gerichtet.

Positiv war, dass die Noten zB bei Prüfungen, die ansonsten zu Zweit gemeinsam gerichtet werden (Gehorsam/Trail/Futurity), trotz der Distanz der Richter sehr nah beisammen waren. Und auch, wenn Pferde dann wieder Live vorgestellt wurden, der Notenbereich dem der CWs sehr ähnlich war.

Ein deutlicher Unterschied sei nach Lutz Lesener zwischen „Profis“ & „Hobbyreitern“ bezüglich der Herausforderungen der Technik & Organisaton gewesen. Die „Hobbyreitern“ waren häufiger überfordert und gestresst.

### Einige Punkte als Verbesserungsvorschläge:

- Markierung im Fünfgang der Strecke für Paß
- Gangartenwechsel in den Einzelprüfungen beachten (ggf Abzüge)
- Praktika ermöglichen (zB in Form einer Zoom Konferenz)
- bei starken Abweichungen der Noten mehr Kommunikation zwischen den Richtern
- Grundsätzlich sollte nach der Veranstaltung eine Richterbesprechung Online stattfinden
- Für die „Hobbyreitern“ mehr Betreuung in Infos bereitstellen

## TOP 6 Erfahrungen Qualitage/-touren

Gutes neues Format, dass auch neue Reiter zum Turnierstart bewegt hat.

Teilweise wurden auf den Qualitagen mit <40 Startern mit einer externen Rechenstelle gearbeitet und die Richter gaben die Noten direkt über ein Tablet ein.

Insgesamt sehr entspannte Veranstaltungen.

Problematisch:

- wenn die Noten der 2 Richter weit auseinander liegen, für Reiter/Zuschauer schwer zu verstehen, da es ja auch keine Mehrheit gibt

- Bei 2 Richtern darf nicht einer der Hofbesitzer/Trainer sein!!!! Verweis auf Ehrenkodex & Kontrolle der Ausschreibung

- Passdisziplinen bleiben auf der Strecke (ggf wieder reitende Richter zulassen oder mehr Passassistenten?) es muss finanzierbar bleiben → **an Sportausschuß**

---

## TOP 7 Themen für die Veranstaltertagung 15.09.2020

- Bei der Ausschreibung muss auf die Lizenzen & Zusatzqualifikationen geachtet werden

- Übersicht der Prüfungen und erforderlichen Richter erstellen und veröffentlichen (**Umsetzung: Swantje Renken**)

- der Chefrichter muss gefragt werden, ob er das Amt übernimmt

- > Liste mit alles ZQs auf die Homepage (**Umsetzung: Swantje Renken/Lutz Lesener**)

- > Lutz Lesener sendet Marina MvB eine Liste der Richter, die 2020 Futurity gerichtet haben, sie kontaktiert diejenigen, die ohne ZQ Futurity oder eine Sondergenehmigung gerichtet haben.

---

## TOP 8 Richterprüfung 2021

Nicht direkt ein Thema für den Richtausschuss sondern Ressort Ausbildung. Marina MvB wird sich mit Antje Stratmann- Ressortleitung Ausbildung, diesbezüglich in Verbindung setzen.

Punkte, die geklärt werden müssten:

- Nachhohler: wie können diese aufgefangen werden
- Wie können Praktika nachgewiesen werden (CWs /Qualitage)
- Wie können die Jungrichter genug Erfahrung sammeln?

## TOP 9 Lizenzzerhaltung

Marion Heib berichtet, dass alle Lizenzen Ende 2020 ein Jahr weiter fortgeschrieben werden und niemand seine Lizenz verliert.

Erteilte Sondergenehmigungen zum Nachholen von Fortbildungen oder Richterüberprüfung werden auch um ein Jahr erweitert.

> automatische Eingabe in Mitgliederverwaltung (**Umsetzung: Swantje Renken/Lutz Lesener**)

---

## TOP 10 Verschiedenes

### 1) Futurity

Freizeit Futurity wird nicht angenommen, Fokus auf „alte“ Futurity. Es müsse die Lücke zwischen 5- & 7 Jahren geschlossen werden unter Berücksichtigung der Skala der Ausbildung, dh. Dem Ausbildungsgedanken.

Das weiteren kommt teilweise es zu recht unrealistischen Zukunftsperspektiven/ Noten. Wobei die Qualität auch deutlich besser geworden ist

Es wird dringend eine Fortbildung gebraucht. Laut Marion Heib würde sich Uli Reber dazu bereit erklären. **Marina MvB nimmt Kontakt zu ihm auf für eine Fortbildung im Frühjahr**

> **Thema Futurity Freizeit : Sportausschuß**

### 2) Richterüberprüfung

Es stellt sich die Frage nach der Sinnhaftigkeit. Sie wurde eingeführt um das Niveau zu vereinheitlichen und ggf. Richter auf Defizite konkret Hinweisen zu können.

**Nach mehrheitlicher Meinung des Richtausschusses ist das nicht mehr erforderlich.** Viel wichtiger seien mehr Fortbildungen, Praxis und Kommunikation. Auch werden wieder größere Richter Fortbildungen gewünscht, für eine größere Meinungsvielfalt. (wie vor einigen Jahren in Wurz)

Berlar würde sich anbieten.

**Marina MvB nimmt Kontakt zur Reitschule Berger auf für eine Fortbildung 2021**

### 3) Richterausbildung in die Hand von Richtern geben (wie FEIF)

Meinungsbild:

- die Ausbilder sind die oberste Instanz im Bereich Aus- & Weiterbildung und verfügen über Fachkompetenz
- Fraglich ist, ob Ausbilder, die keine internationalen Richter sind, internationale Richter schulen sollten
- Fortbildungssystem der FEIF interessant: Video richten

- > kann gut festgestellt werden, welche Pferde schwierig sind und wo die Notendifferenzen groß sind, da könnte man gezielter Schulen
- > Richter bleiben im „Übung“
- > vorteilhaft für etwas ruhigere Richter, da kein Druck bei öffentlicher Diskussion entsteht

Das Thema wird in den nächsten Sitzungen wieder aufgegriffen

#### 4) Richterschreiber

Katja Knob versendet die von ihr erstellte Präsentation an Marina MvB und die Geschäftsstelle

#### 5) Übersetzung FEIF Roules & Regulations

Muss unbedingt erfolgen  
(Aktuelle Infomation: ist in Arbeit)

---

Die Sitzungsleiter/in dankt allen Beteiligten für die Teilnahme und beendet die Sitzung um 22:00Uhr.

Laatzen, den 20.11.2020  
Sitzungsleitung: gez. Marina Müller von Blumencron  
Protokollführung: gez. Swantje Renken